

AHMED IBRAHIM SONNENSCHIFF

OBJEKTE UND SKULPTUREN

GALERIE SCHLOSS NEERSEN
28. JANUAR BIS 18. FEBRUAR 2018



Jutta Saum M.A. hat die Ausstellungsreihe „Volumina“ kuratiert.

Kulturteam Stadt Willich
Albert-Oetker-Str. 98, 47877 Willich
Jutta Saum, Telefon: 02154/ 949-628,
jutta.saum@stadt-willich.de



Informationen finden Sie unter: www.stadt-willich.de

IN VINO VERITAS
wein und spezialitäten

KUNSTgenuss trifft auf **GENUSS**kunst:
Wir runden Ihr Vernissageerlebnis mit einem exklusiv auf die jeweilige Ausstellung abgestimmten Getränk ab.
Lassen Sie sich überraschen!



Kultur
WILLICH

AHMED IBRAHIM – SONNENSCHIFF OBJEKTE UND SKULPTUREN

Das Werk von Ahmed Ibrahim, der in Ägypten aufgewachsen ist und an der Kunstakademie Düsseldorf studiert hat, ist grafisch, zeichenhaft und ornamental angelegt. Sein freies Spiel geometrischer Formen, die architektonisch, skulptural umgesetzt werden, ist das Ergebnis einer Verschmelzung von Okzident und Orient. Das Konstruktive und Rasterhafte, das orientalischen Bauten zu Grunde liegt, überträgt er auf seine Skulpturen, bei denen er organische Formen in Moduleinheiten zergliedert oder aber geometrische Grundformen zu komplexen dreidimensionalen Objekten aufstapelt. Holz und Gips sind dabei seine Materialien, die er in Handarbeit formt.

Parallel dazu entstehen seine Relieifarbeiten, bei denen die Linie, die räumliche Phänomene wie z.B. eine Treppeanlage, auf die Fläche bannt, in eine Holzplatte eingegraben wird und die dazwischenliegenden Flächen farblich gefasst werden. Raum wird so zum Ornament umgedeutet. Plexiglas kommt seit neustem bei seiner Reihe „Mashrabiya“ zu Einsatz, bei der er sich auf die traditionellen orientalischen Fenstergitter als Sonnenschutz bezieht.

Ahmed Ibrahim, 1962 geboren in Ägypten. 1990-97 Studium an der Kunstakademie Düsseldorf bei Prof. Christian Megert, 1995 Meisterschüler, 1997 Akademiebrief, 1998 Stipendium des Kunstfördervereins Plettenberg, 1996 Reisestipendium der Freunde und Förderer der Kunstakademie Düsseldorf (China), 1993 Förderpreis der Hedwig und Robert Samuel-Stiftung, Düsseldorf; Kunstförderpreis Citiversicherung Düsseldorf.

Ahmed Ibrahim lebt und arbeitet in Düsseldorf.

Begrüßung
durch den Bürgermeister,
Herrn Josef Heyes

Einführungsrede
Dr. Heribert Brinkmann

Musik
Stefania Kurtikyan,
Pianistin



GALERIE SCHLOSS NEERSEN

28. JANUAR BIS 18. FEBRUAR 2018
Schloss Neersen, Hauptstr. 6, Willich

ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch - Freitag 17.00 - 19.00 Uhr
Samstag, Sonntag und feiertags 11.00 - 17.00 Uhr
Vernissage am Sonntag, 28. Januar 2018, 11.00 Uhr
Die Ausstellung bleibt am 8.2. 2018
wegen Altweiber geschlossen.